



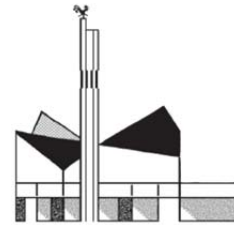
Es ist viel klüger, du entziehst dich von Zeit zu Zeit deinen Beschäftigungen, als dass sie dich ziehen und dich nach und nach an den einen Punkt führen, an dem du nicht landen willst.

Du fragst: „An welchem Punkt?“
An dem Punkt, wo das Herz hart wird.
Wenn also Menschen ein Recht auf dich haben, dann sei du selbst ein Mensch, der ein Recht auf sich selber hat.
Warum solltest einzig du selbst nichts von dir haben?

Wie lange noch schenkst du allen anderen deine Aufmerksamkeit, nur nicht dir selbst?
Ja, wer mit sich selbst schlecht umgeht, wem kann er gut sein?

Denk also daran: Gönn dich dir selbst.
Ich sage nicht: „Tu das immer.“
Ich sage nicht: „Tu das oft.“
Aber ich sage: „Tu das immer wieder einmal.“
Sei wie für alle anderen auch für dich selbst da, oder sei es nach allen anderen.

*Bernhard von Clairvaux
an Papst Eugen III. / 12. Jh.*



Jesuitenkirche St. Ignatius

18.7.-26.7.2015

Liebe Gemeinde und Freunde von St. Ignatius,

„ ... und so erschöpfte sie sich in selbstlosem Dienen.“ Dieser Satz aus der Rede unserer Direktorin bei der Trauerfeier meiner liebsten Lehrerin aus der Schulzeit kommt mir beim Hören auf das heutige Evangelium wieder in den Sinn. Zahllose Beispiele ließen sich anführen, wo Menschen sich schonungslos bis zur Selbstaufgabe für andere einsetzen, die in Not geraten sind. Wie stehen sie wohl zu ihrem eigenen Leben?

Erschöpft sind die Apostel von ihrer ersten Missionsreise zurückgekehrt. Da treibt sie Jesus nicht von neuem hinaus, sondern er sagt zu ihnen: „Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind, und ruht ein wenig aus.“ Denn sie fanden nicht einmal Zeit zum Essen heißt es bei Markus, so zahlreich waren die Leute, die kamen und gingen. Vielleicht hätten wir von Jesus eher erwartet, dass er in der kurzen Zeit seines öffentlichen Wirkens so viele Kranke wie möglich geheilt und die Lehre vom Reich Gottes unermüdlich verkündet hätte?

Jesus hatte offenbar kein Helfersyndrom: Er stand nicht unter dem Druck, alle Welt heilen und bekehren zu müssen. Er lädt ein, uns auch Zeit zu nehmen, allein zu sein, um zu uns selbst zu kommen. Wo wir uns das nicht zugestehen, spüren wir die Folgen auf kurz oder lang in der Begegnung mit anderen. Wir setzen uns nur noch freudlos und verbissen ein und verurteilen andere, die sich nicht so abmühen. Wir lassen uns immer mehr von außen bestimmen und finden nicht mehr zu eigenen Entschlüssen.

Nur wenn wir uns immer wieder die Zeit nehmen, um mit unserer inneren Quelle in Berührung zu kommen, können wir auch daraus schöpfen. Nikolaus von Kues (1401- 1464) vernahm im Gebet wie Gott zu ihm sprach: „Sei du bei dir, dann werde ich bei dir sein.“

Annemarie Ludwig-Scherer

Gottesdienste (in St. Ignatius, sofern nicht anders erwähnt)

Samstag, 18. Juli 2015

- 14.00 Uhr Taufe Ella Fritzi Spiegelhoff, Hauskapelle (P. Köster)
18.00 Uhr Vorabendmesse (P. Recktenwald)

Sonntag, 19. Juli 2015 16. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jer 23,1-6 L2: Eph 2,13-18; Ev: Mk 6,30-34

- 10.30 Uhr Gemeindemesse (P. Köster)
10.30 Uhr Kapellengottesdienst der Kinder (P. Recktenwald)
14.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde (P. Pola)
19.00 Uhr KHG-Messe (Pfr. Struth)
21.00 Uhr Moonlight Messe (P. Günther, Matani)

Kollekte für die Erneuerung des Kinderspielplatzes hinter der Kirche

Dienstag, 21. Juli 2015

- 16.00 Uhr Messe im Kursana
19.00 Uhr Messe in der Hauskapelle

Mittwoch, 22. Juli 2015

- 08.30 Uhr Messe in der Hauskapelle

Samstag, 25. Juli 2015

- 09.30 Uhr Messe mit einer libanesischen Pilgergruppe
18.00 Uhr Vorabendmesse (P. Günther)

Sonntag, 26. Juli 2015 17. Sonntag im Jahreskreis

L1: 2Kön 4,42-44; L2: Eph 4,1-6; Ev: Joh 6,1-15

- 10.30 Uhr Messe zum IGNATIUSFEST mit Verabschiedung von P. Recktenwald
14.00 Uhr Messe der philippinischen Gemeinde (P. Pola)
19.00 Uhr KHG - Messe (Pfr. Braun)
21.00 Uhr Moonlight Messe (P. Recktenwald, Becker)

Kollekte für die Gemeinde

Termine

- Di. 21.07. 16.00 Uhr Familien Lounge, Gemeindesaal
18.00 Uhr VRK-Sitzung, Konferenzraum
19.00 Uhr Familienkreis, Gruppenraum
Do. 23.07. 19.30 Uhr PGR-Sitzung, Konferenzraum

Alle Informationen finden Sie wie immer auch unter www.ignatius.de

Sonntag 26.7.2015, 10.30 Uhr

Hochamt zum IGNATIUSFEST

Mit Verabschiedung von P. Claus Recktenwald SJ
Anschließend Grillen unter der Kirche

Es werden noch Helfer/innen beim Grillen und Aufbauen gesucht. Bitte bei P. Günther melden oder in die ausliegenden Listen eintragen.

Herzlich willkommen, Fabian Loudwin SJ!

Letzte Woche ist Fabian Loudwin SJ in Frankfurt angekommen. Er wird nach den Ferien die Aufgaben von Claus Recktenwald übernehmen und sich dann auch in der Gemeinde vorstellen. Am 24. Oktober wird er dann in München zum Priester geweiht.

Erneuerung des Kinderspielplatzes hinter der Kirche

Ab dem 20. Juli wird die alte Pappel am Kinderspielplatz hinter der Kirche mit Genehmigung der Stadt Frankfurt gefällt. In den Ferien wird dann auch der kleine Spielplatz neu hergerichtet. Neben dem Klettergerüst soll es eine Bank entlang der Wand, und eine Sitz- und Balancierstange als Abtrennung zum Parkplatz geben.

Die Grundfinanzierung der Baumfällung und Spielplatzwiederherstellung wird von der Dompfarrei übernommen. Die Kollekte am heutigen Sonntag soll helfen, etwas mehr investieren zu können, um den Spielplatz attraktiver zu machen. Vielen Dank für jede Gabe.

Sommerferienordnung

Die regulären Gottesdienste finden auch in den Ferien alle statt, aber das Gemeindebüro ist immer mittwochs geschlossen. Es findet keine Familienlounge statt.

WIR WÜNSCHEN ALLEN SCHÖNE UND ERHOLSAME FERIEEN!

Kandidat/innen für Pfarrgemeinderat und Ortsausschuss

Anfang November wird ein neuer Pfarrgemeinderat für die Dompfarrei gewählt und dann ein neuer Ortsausschuss für St. Ignatius ernannt. Nach den Sommerferien werden wir verstärkt Kandidat/innen suchen. Haben Sie Lust, in der Gemeinde mit Verantwortung zu übernehmen?

Herausgeber: Jesuitenkirche St. Ignatius, Elsheimerstraße 9, 60322 Frankfurt am Main
(Teil der Dompfarrei Sankt Bartholomäus, Frankfurt), P. Bernd Günther SJ
Tel. 069 719114 71, Fax 069 719114 70, E-Mail: gemeinde@ignatius.de, www.ignatius.de,
Konto: Dompfarrei Kirchort St. Ignatius, Ev. Bank, IBAN: DE42 5206 0410 0004 1140 86